



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	16.12.2010	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Fehlende Ausgleichsmaßnahmen im GE Langel

Ausgleichsmaßnahmen zu den Baumaßnahmen im Gewerbegebiet Langel (im Zusammenhang mit dem Logistikzentrum REWE)

Ist es richtig, dass noch nicht alle Kompensationsmaßnahmen zu den entsprechenden Bauabschnitten im Gewerbegebiet Langel getätigt wurden?

Antwort der Verwaltung:

Die Ausgleichsflächen für den Eingriff des ersten Bauvorhabens der Firma Rewe im Gebiet des Bebauungsplans Nr. 6456/06-02, Arbeitstitel: GE Langel in Köln-Merkenich (1. – 4. Änderung) wurden bereits in 1996 fertig gestellt.

Derzeit ist die Fertigung einer Ausführungsplanung für die Herstellung der übrigen Ausgleichsmaßnahmen im Rahmen der 1. – 4. Bebauungsplanänderung in Bearbeitung. Über den Zeitpunkt der Fertigstellung kann keine konkrete Aussage getroffen werden; jedoch ist davon auszugehen, dass diese mittelfristig in ca. 2 bis 5 Jahren abgeschlossen sein wird.

Im Rahmen der 5. Bebauungsplanänderung wurden insbesondere im Zusammenhang mit dem Bau des neuen Logistikzentrums Rewe Ausgleichsflächen festgesetzt. Das Bauvorhaben wurde im Vorgriff auf die Rechtskraft nach § 33 BauGB genehmigt. Die Verwaltung beabsichtigt, die erforderlichen Ausgleichskosten für das Logistikzentrum im Vorgriff auf die Rechtskraft des Bebauungsplans (§ 30 BauGB) zu erheben.

Die Aufteilung und Lage der genannten Ausgleichsflächen ist in Form eines Übersichtsplans beigefügt.

